Installation

Die Installation des Vaultwarden Servers ist mit Docker schnell erledigt.

So würde z. B. folgende Docker Compose Datei bereits ausreichend sein, um eine funktionierende Instanz bereitzustellen.

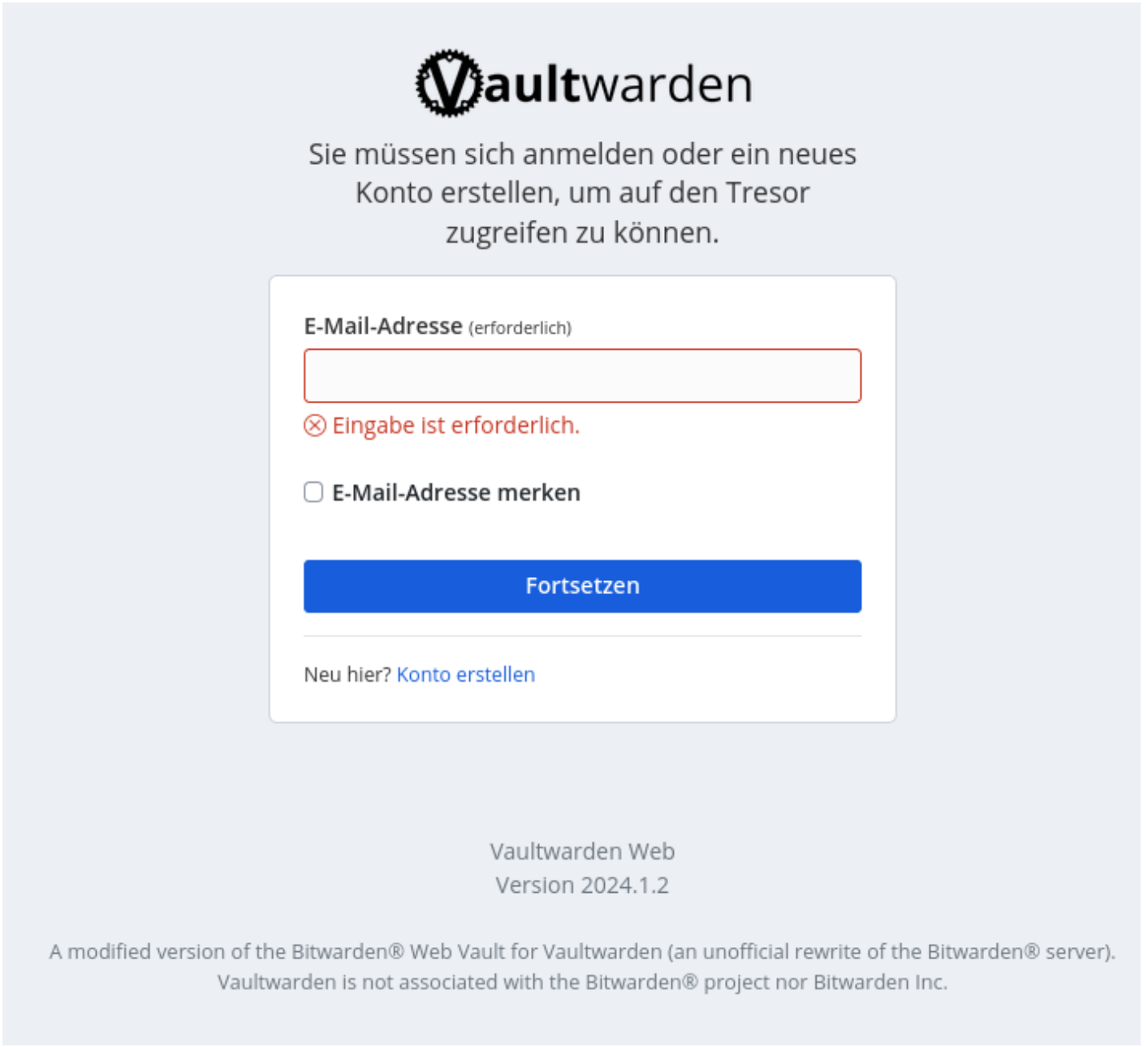
```
pass:
  image: vaultwarden/server
  container_name: vaultwarden
  environment:
    - TZ=Europe/Berlin
  volumes:
    - /pfad/zu/vaultwarden/data:/data
  ports:
    - 80:80
  restart: unless-stopped
```

Um die Docker Compose Konfiguration auszuführen, kann am besten in das Verzeichnis der YAML Datei gewechselt werden. Danach wird je nach nach gewählter Installation `sudo docker-compose up -d` oder `sudo docker compose up -d` (keine Bindestrich zwischen docker und compose) eingegeben, um die Standard Konfiguration `docker-compose.yml` zu starten. Compose erstellt dann die gewünschten Container mit den angegeben Optionen. Sollten die Container bereits mit dieser Compose Konfiguration erstellt worden sein, so werden die Container in dieser neu erstellt, dessen Konfiguration geändert wurde.

Nach einigen Sekunden ist die Weboberfläche von Vaultwarden unter http://Server-IP erreichbar.

> Da Vaultwarden besonders sensible Daten wie eben Passwörter, Kreditkarteninformationen usw. speichert, sollte die Weboberfläche unbedingt mit HTTPS abgesichert werden. Die Entwickler selbst empfehlen einen Reverse Proxy, bieten jedoch auch eine eigene HTTPS Funktion über Rocket an: Vaultwarden HTTPS

Beim Aufruf der Seite erscheint das Login/Registrierungsfenster. Je nach weiterer Konfiguration (z. B. deaktivierter Registrierung) sieht diese etwas anders aus.



Version #3
Erstellt: 2024-03-05 18:27:05 CET von Marcel
Zuletzt aktualisiert: 2024-03-05 19:21:44 CET von Marcel